

# GÜTEGEMEINSCHAFT STAHLSCHUTZPLANKEN E.V.

Postfach 100153 · 57001 Siegen · Telefon: (0271) 53039 · Telefax: 56769  
Spandauer Straße 25 · 57072 Siegen



## Stahlschutzplanken - Info 1/2003

- |  |
|--|
| <ol style="list-style-type: none"><li>1. Prüfurkunde für Schutzplanken-Montagefachleute</li><li>2. Kennzeichnung von Stahlschutzplankenbauteilen nach RAL-RG 620</li></ol> |
|--|

### 1. Prüfurkunde für Schutzplanken-Montagefachleute

Gemäss ZTV-PS 98 hat der Auftraggeber sicherzustellen, dass nur solche Firmen Arbeiten an Stahlschutzplankensystemen durchführen, die über mindestens einen Schutzplanken-Montagefachmann verfügen.

Der Nachweis der Fachkunde ist durch eine beglaubigte Abschrift der Prüfurkunde beim Auftraggeber mit der Angebotsabgabe vorzulegen. Firmen, die diesen Nachweis nicht vorlegen können, sind grundsätzlich nicht mit den Arbeiten an Stahlschutzplankensystemen zu beauftragen.

Als Nachweis ist ausschließlich die abgebildete (siehe Rückseite) Urkunde zulässig, mit der die Fachkunde für einen Schutzplanken-Montagefachmann nachgewiesen wird.

Die bisherigen Urkunden (siehe Info 2/95) haben mit sofortiger Wirkung keine Gültigkeit mehr.

Aus der neuen Urkunde geht die eindeutige Firmenzugehörigkeit hervor.

Die Urkunde ist unbegrenzt gültig, solange nicht ein Wechsel der Firmenzugehörigkeit stattfindet. Ist dies der Fall, wird gegen Vorlage der bisherigen Urkunde und Nennung der Firma bei der Gütegemeinschaft eine neue Urkunde ausgestellt. Grundsätzlich wird nur eine Urkunde je Schutzplankenmontagefachmann vergeben.

Die Gütegemeinschaft Stahlenschutzplanken e.V. ist für die Ausstellung und Verwaltung der Prüfurkunden aller in Deutschland

tätigen Schutzplanken-Montagefachleute verantwortlich.

Aus Gründen des Datenschutzes ist eine Bekanntgabe der Schutzplanken-Montagefachleute nicht möglich.

Allerdings besteht für die Straßenbauverwaltungen die Möglichkeit, in Zweifelsfällen sich über die Gültigkeit von Urkunden bei der Gütegemeinschaft Stahlenschutzplanken e.V. Gewissheit zu verschaffen.

### 2. Kennzeichnung von Stahlschutzplankenbauteilen nach RAL-RG 620

Wie die Jahre zuvor, wird auch in diesem Info die Kennzeichnung der kennzeichnungspflichtigen Bauteile mitgeteilt.

Die kennzeichnungspflichtigen Bauteile müssen (Abweichungen siehe Anlage 5 der TL-SP) mit dem Herstellerkennzeichen (Stanzzeichen) und der Prüfzeitraumkennzeichnung (Prägung) nach RAL-RG 620 respektive TL-SP versehen sein.

**Die Kennzeichnung (Stanzung und Prägung) muss so ausgeführt sein, dass eine einwandfreie Lesbarkeit im eingebauten Zustand über den gesamten Nutzungszeitraum gewährleistet ist.**

Die im 1. Drittel 2003, 2. Drittel 2003 und 3. Drittel 2003 nach RAL-RG 620 gefertigten Schutzplankenbauteile weisen folgende Prüfzeitraumkennzeichnungen auf:

RAL-RG 620  $\triangle$  103

2. Drittel 2003

RAL-RG 620  $\square$  203

3. Drittel 2003

RAL-RG 620  $\triangleleft$  303

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass bei der Erstellung des Infos 1/2002 sich ein Zahlendreher bei der Prüfzeitraumkennzeichnung für das 3. Drittel 2001 eingeschlichen hat. Die Kennzeichnung für das 3. Drittel 2001 muss folgendermaßen aussehen:

RAL-RG 620  $\circ$  301

Grundsätzlich ist seitens Auftragnehmer und Auftraggeber gemäss ZTV-PS 98 sicherzustellen, dass bei dem gelieferten Material die Prüfzeitraumkennzeichnung und das Firmenkennzeichen mit den Angaben in der Bescheinigung über die bestandene Fremdüberwachungsprüfung nach TL-SP 99 übereinstimmen.

Im Info 1/2001 wurde unter Punkt 3 ausführlich über das mit Einführung der TL-SP 99 festgelegte Verfahren betreffend des Eignungsnachweises für die Stahlschutzplankebauteile berichtet.



Die Erfahrungen zeigen jedoch, dass insbesondere mit der Zuordnung der Bescheinigungen über die bestandene Fremdüberwachung zu den dazugehörigen Bauteilen Schwierigkeiten bestehen.

Aus diesem Grund wird an Hand des folgenden Beispiels erläutert, welche Punkte auf jeden Fall zu beachten sind:

- die kennzeichnungspflichtigen Bauteile müssen mit dem Herstellerkennzeichen (Durchbruch) und der Prüfzeitraumkennzeichnung (Prägung) versehen sein
- die in der Bescheinigung über die bestandene Fremdüberwachung und dessen Anlage aufgeführten Herstellerkennzeichen und Prüfzeitraumkennzeichnung müssen mit denen im jeweiligen Bauteil vorhandenen übereinstimmen

**RWTÜV**

Seite 1 v. 1

Hersteller: SPIG GmbH & Co. KG 66839 Schmelz-Limbach	Herstellerzeichen: 	<b>Güteprüfung</b> Stahlschutzplanken RAL-RG 620	
Prüfung im Herstellerwerk		Jahr: 2003	Drittel: 01
		Wiederholung:	-

Prüfstelle: **RWTÜV** Systems GmbH  
Leimbachstrasse 227, D-57074 Siegen

**Bescheinigung über die bestandene FREMDÜBERWACHUNGSPRÜFUNG nach den " Technischen Lieferbedingungen für Stahlschutzplanken" ( TL - SP 99 ) und Güterichtlinien RAL-RG 620**

Hersteller: SPIG GmbH & Co. KG  
66839 Schmelz-Limbach

Tag der Überwachungsprüfung : 12.03.2003

Letzte Überwachungsprüfung : 17.12.2002

Prüfer : Dipl.-Ing. Ralf Martin Schnutz

Prüfungsumfang: Siehe Anlage zum Fremdüberwachungsbericht vom 12.03.2003 der SPIG GmbH & Co. KG

Der Hersteller ist gemäß Eignungsprüfung und der o. a. Fremdüberwachungsprüfung berechtigt, die in der Anlage gekennzeichneten SP- Konstruktionsteile herzustellen.

Bemerkungen : -

Der Prüfer versichert , daß die Überwachungsprüfung in allen Belangen mit größter Sorgfalt durchgeführt wurde.

Siegen, 03.04.03

Gütegemeinschaft:

Prüfer:



07.00 / Sh

Anlage

Anlage zur Fremdüberwachung vom 12.03.2003  
SPIG GmbH & Co. KG, 66839 Schmelz-Limbach

**RWTÜV**

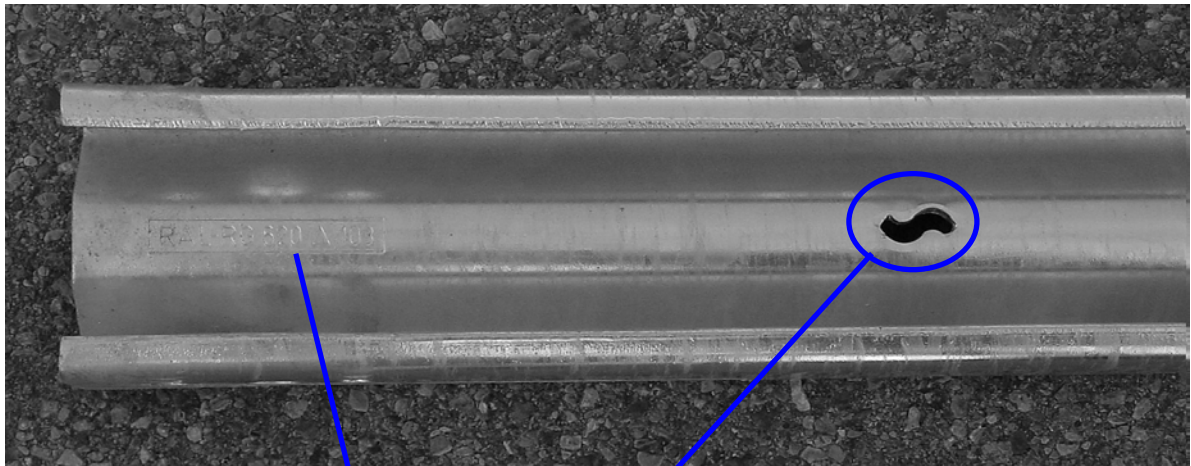
Teile-Nr. gem TL-SP 99	Artikelbezeichnung	letztes Prüfdatum	Prüfzeitraumkennzeichnung	Positive Fremdüberwachung*)
1.00	Schutzplankenholm Profil A	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
2.00	Schutzplankenholm Profil B	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.00	Pfosten SIGMA 100	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.01		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.02		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.20	Plattenspfosten SIGMA 100	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.30	Steckpfosten SIGMA 100	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.31		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.32	Steckpfosten SIGMA / IPE	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.33		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.40	Pfosten SIGMA 100 mit Fußplatte -EDSP / ESP	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.41		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.50		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.51		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.60	Pfosten SIGMA 100 mit Fußplatte -DDSP / DSP	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
3.61		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
5.00	Abstandhalter	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
5.10		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
5.20	Abstandhalter rechte Ausführung mit Ausschnitt	---	---	---
6.00	Distanzstück	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
6.10		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
6.20		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
6.30		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
6.40		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
6.50		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
6.60		12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
7.00	Pfostenklaus	12.03.03	nicht erforderlich	X
7.10	Pfostenklaus-Aufsetzgeländer	---	nicht erforderlich	---
8.00	Abspanngurt	28.11.02	nicht erforderlich	X
8.10		28.11.02	nicht erforderlich	X
12.00/12.01	Kopfstück Profil A	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
12.10/12.11	Kopfstück Profil B	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
12.20	Umkehrstück Profil A	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
12.21/12.22		---	---	---
12.30	Umkehrstück Profil B	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
12.31/12.32		---	---	---
12.40/12.41	Bauwerksanschlußstück Profil A	---	---	---
12.50/12.51	Bauwerksanschlußstück Profil B	---	---	---
13.00/13.01	Absenkwinkelstück Profil A	---	---	---
13.10/13.11	Absenkwinkelstück Profil B	---	---	---
14.00/14.01/14.20/14.21	Behelfsablenkungen Profil A	26.03.02	RAL-RG 620+102	X
14.10/14.11/14.30/14.31	Behelfsablenkungen Profil B	26.03.02	RAL-RG 620+102	X
15.00/15.01	Dilatationsstoß 80 mm- Profil A	26.03.02	RAL-RG 620+102	X
15.10/15.11	Dilatationsstoß 80 mm- Profil B	26.03.02	RAL-RG 620+102	X
16.00/16.03	Dilatationsstoß 320 mm- Profil A	---	---	---
16.10/16.13	Dilatationsstoß 320 mm- Profil B	---	---	---
18.00/18.03	Dilatationsstoß 1000 mm- Profil A	---	---	---
18.10/18.13	Dilatationsstoß 1000 mm- Profil B	---	---	---
22.00/22.01	Profilgeländerholm	---	---	---
25.00	Kastenprofil	12.03.03	RAL-RG 620 $\triangle$ 103	X
25.10	Zwischenholm für SAFETY-RAIL	28.11.02	RAL-RG 620/302	X
25.20	Rechteckpfosten für SAFETY-RAIL	28.11.02	nicht erforderlich	X
61.00	Pfosten C-125 für SUPER-RAIL	28.11.02	RAL-RG 620/302	X
61.01		---	---	---

\*) zutreffende Zeile angekreuzt- nicht zutreffende Zeile ausgestrichen

Bemerkungen : -





Pfosten Sigma 100 Teile-Nr. 3.00



**RWTUV**

Seite 1 v. 1

Hersteller : <b>SPIG GmbH &amp; Co. KG</b> 66839 Schmelz-Limbach	Herstellerzeichen : 	<b>Güteprüfung</b> Stahlschutzplanken RAL-RG 620	 STAHL-SCHUTZPLANKEN
Prüfung im Herstellerwerk		Jahr Drittel Wiederholung	2003 01 -



1. Drittel 2003

**RAL-RG 620 Δ 103**

Anlage zur Fremdüberwachung vom 12.03.2003  
SPIG GmbH & Co. KG, 66839 Schmelz-Limbach

**RWTUV**

Teile-Nr. gem TL-SP 99	Artikelbezeichnung	letztes Prüfdatum	Prüfzeitraumkennzeichnung	Positive Fremdüberwachung*)
1.00	Schutzplankenholm Profil A	12.03.03	RAL-RG 620 ▲ 103	X
2.00	Schutzplankenholm Profil B	12.03.03	RAL-RG 620 ▲ 103	X
3.00	<b>Pfosten SIGMA 100</b>	12.03.03	<b>RAL-RG 620 ▲ 103</b>	X
3.01		12.03.03	RAL-RG 620 ▲ 103	X
3.02		12.03.03	RAL-RG 620 ▲ 103	X

# URKUNDE

GÜTEZEICHEN



STAHL-SCHUTZPLANKEN

Herr/Frau: **Franz Mustermann**

geboren am: 01.08.66

beschäftigt bei: Zweny GmbH, 56512 Schöndorf

hat vom 16.06.03 bis 21.06.03

am Grundlehrgang zur Ausbildung zum

## **SCHUTZPLANKEN-MONTAGEFACHMANN**

in Abstimmung mit den zuständigen Behörden und unter Berücksichtigung der einschlägigen Richtlinien und Vorschriften für passive Schutzeinrichtungen im Straßenraum teilgenommen und die Abschlußprüfung bestanden.

Siegen, im Juni 2003

Gütegemeinschaft Stahlschutzplanken e.V.

Vorsitzender  
Gerhard Volkmann

Obmann des Güteausschusses  
Rudolf Hey

Für die Fortbildung von Montagefachleuten werden von der Gütegemeinschaft regelmäßig Aufbaulehrgänge durchgeführt. Der Teilnehmer sollte spätestens nach 3 Jahren an einem Aufbaulehrgang teilnehmen.

Siegen, im Juli 2003